

Sibanye: Operatives Update - Quartal zum 31. März 2019

09.05.2019, 18:44 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *Sibanye Gold Limited*
Presseagentur: *Sibanye Gold Limited*

Sibanye: Operatives Update - Quartal zum 31. März 2019

Johannesburg, 9. Mai 2019: Sibanye Gold Limited, die als Sibanye-Stillwater (Sibanye-Stillwater oder der Konzern) firmiert (JSE: SGL & NYSE: SBGL), freut sich, ein operatives Update für das Quartal zum 31. März 2019 präsentieren zu können. Die Finanzergebnisse werden nur halbjährlich ausgewiesen.

WESENTLICHE MERKMALE FÜR DAS QUARTAL ZUM 31. MÄRZ 2019

- Aufrechterhaltung der soliden Sicherheitsleistung im zweiten Halbjahr 2018 - zahlreiche historische Sicherheitsmeilensteine erreicht
- Der Übergang zu einer Mautverarbeitungsvereinbarung in Rustenburg bringt sowohl strategischen als auch kommerziellen Mehrwert - direkter Zugang zu den Endverbrauchern und Margenverbesserung gegenüber der PoC-Vereinbarung.
- Die verbesserte finanzielle Performance aus dem kombinierten PGM-Geschäft konnte die streikbedingten Verluste bei SA Goldaktivitäten mehr als ausgleichen.
- Das bereinigte EBITDA von R1.819 Mio. (ohne Rustenburg) aus dem kombinierten PGM-Geschäft führte zu einem positiven bereinigten EBITDA des Konzerns in Höhe von R176 Mio.
- Einschließlich Rustenburg hätte das pro forma bereinigte EBITDA aus dem kombinierten PGM-Geschäft R2.574 Mio. betragen.
- Streik bei SA Goldaktivitäten nach Quartalsende erfolgreich abgeschlossen
- Abschnitt 189 des Restrukturierungsprozesses bei SA Goldaktivitäten weit fortgeschritten und erwarteter Abschluss bis Mitte Mai 2019
- Fünfjahres-Tarifvertrag für die Stillwater-Mine und den metallurgischen Komplex Columbus nach dem Quartalsende abgeschlossen
- Strategisches Bilanzmanagement durch Eigenkapitalplatzierung und Goldvorauszahlung
- Entsprechende Positionierung mit R10 Milliarden verfügbaren Einrichtungen und reduzierter Leverage.
- Nettoverschuldung: bereinigtes EBITDA bei 3,0x zum 31. März 2019 - auf Pro-forma-Basis auf 2,54x reduziert (ohne Rustenburg)

US Dollar SA Rand
Quartalsende Quartalsende
Mär Dez Mär KEY STATISTICS Mär Dez Mär
2018 2018 2019 2019 2018 2018

BETRIEB IM
SÜDLICHEN AFRIKA
(SA)

PGM-Operationen
286,1 301,2 263,5 Oz 4E PGM1 Produktion kg 8,196 9,371 8,902
94 79 08

1,073 1,078 1,221US\$/4EDurchschnittlicherR/4Eoz 17,10 15,42 12,83
oz Warenkorbbetrag 4 7 9

21.6 82.9 25.2 Mio. Bereinigtes Rm 353.0 1,185 258.3
US\$ EBITDA2 .8

9 27 21 % Bereinigte % 21 27 9
EBITDA-Marge2

851 739 909 US\$/4EAll-in R/4Eoz 12,74 10,57 10,18
oz nachhaltige 1 6 6
Kosten3

Goldoperationen4
291,5 270,0 143,2Oz Goldproduktion kg 4,456 8,399 9,068
00 25 78

1,320 1,221 1,306US\$/ozDurchschnittlicherR/kg 588,0 561,7 507,7
Goldpreis 40 88 19

31.3 7.1 (115.Mio. Bereinigtes Rm (1,61 101.4 374.2
0) US\$ EBITDA2 1.4)

8 2 (63) % Bereinigte % (63) 2 8
EBITDA-Marge2

1,336 1,328 2,030US\$/ozAll-in R/kg 914,5 610,8 513,8
nachhaltige 90 83 29
Kosten3

Jan VEREINIGTE
1900 STAATEN (USA)
BETRIEBE

PGM-Operationen5
148,5 159,4 130,8Oz 2E PGM1 Produktionkg 4,071 4,960 4,620
49 71 99

191,4 181,7 201,2Oz PGM-Recycling5 kg 6,261 5,653 5,953
04 61 89

1,027 1,076 1,305US\$/2EDurchschnittlicherR/2Eoz 18,28 15,39 12,28
oz Warenkorbbetrag 3 4 9

78.8 110.4 104.6Mio. Bereinigtes Rm 1,465 1,578 942.4
US\$ EBITDA2 .9 .9

26 31 27 % Bereinigte % 27 31 26
EBITDA-Marge2

632 642 833 US\$/2EAll-in R/2Eoz 11,67 9,180 7,559
oz nachhaltige 1
Kosten3

GRUPPE

131.7 198.5 12.5 Mio. Bereinigtes Rm 175.8 2,839 1,574
US\$ EBITDA2 .5 .9

11.96 14.31 14.01R/US\$ Durchschnittskurs

1 Die Platinum Group Metals (PGM)-Produktion aus den SA-Betrieben (einschließlich der zurechenbaren Produktion aus Mimosa) besteht hauptsächlich aus Platin, Palladium, Rhodium und Gold, das als 4E (3PGM+Au) bezeichnet wird. Die US-Aktivitäten produzieren hauptsächlich Palladium und Platin, die als 2E (2PGM) bezeichnet werden.

2 Der Konzern weist das bereinigte Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) nach der in den Kreditverträgen enthaltenen Formel zur Einhaltung der Schuldenbindungsformel aus. Das bereinigte EBITDA ist möglicherweise nicht mit ähnlich genannten Kennzahlen anderer Unternehmen vergleichbar. Das bereinigte EBITDA ist nach IFRS kein Maß für die Leistung und sollte zusätzlich zu und nicht als Ersatz für andere Kennzahlen der finanziellen Leistung und Liquidität betrachtet werden.

3 Siehe "Merkmale und Kostenbenchmarks für die Quartale" für die Definition von All-in nachhaltigen Kosten.

4 Die Ergebnisse der SA-Goldaktivitäten für die Quartale zum 31. März 2019 und 31. Dezember 2018 beinhalten DRDGOLD Limited (DRDGOLD).

5 Die Untertageproduktion der US-PGM-Aktivitäten wird in metrische Tonnen und Kilogramm umgerechnet, und die Leistung wird in SA rand umgerechnet. Zusätzlich zur Untertageproduktion des US-PGM-Betriebs behandelt der Betrieb Recyclingmaterial, das von der 2E-PGM-Produktion ausgeschlossen ist, den durchschnittlichen Korbpreis und die ausgewiesene All-in-unterstützende Kostenstatistik. Das PGM-Recycling stellt Palladium-, Platin- und Rhodiumunzen dar, die dem Ofen zugeführt werden.

Bestandsdaten für das Quartal JSE Limited - (SGL)
zum 31. März
2019

Anzahl der Preisspanne pro R9.66 bis
ausgegebenen Stammaktie R17.51
Aktien

- zum 31. März 2019 2,271,760Durchschnittliches 12,980,355
,491 Tagesvolumen

- gewichteter 2,266,384NYSE - (SBGL); ein ADR
Durchschnitt ,087 entspricht vier
Stammaktien

Streubesitz 80% Preisspanne pro ADR 2,73 bis
4,83
US-Dollar

Bloomberg/Reuter SGLS/SGLJ.Durchschnittliches 4,583,116
J. Tagesvolumen

ÜBERBLICK UND AKTUALISIERUNG FÜR DAS QUARTAL ZUM 31. MÄRZ 2019

Das erste Quartal 2019 war eine wichtige Phase für Sibanye-Stillwater, in der der Konzern komplexe operative und finanzielle Herausforderungen erfolgreich meisterte und einige wichtige Meilensteine erreichte, von denen wir glauben, dass sie uns in die Lage versetzt haben, nachhaltig von den höheren Edelmetallpreisen zu profitieren und den Herausforderungen des Jahres besser zu begegnen.

Die deutliche Verbesserung der Sicherheit im gesamten zweiten Halbjahr 2018 wurde im ersten Quartal 2019 fortgesetzt, wobei die Gruppe die meisten Sicherheitsmaßnahmen in allen Betrieben verbesserte und am 7. März 2019 eine Rekordmarke von sieben Millionen todesfreien Schichten erreichte. Leider wurde dies durch einen tödlichen Bodeneinbruch bei den SA PGM-Operationen am 20. März 2019 gebremst. Die Goldgeschäfte von SA verzeichneten ein zweites aufeinander folgendes Quartal ohne Todesfälle und verbesserten weiterhin andere Sicherheitsmaßnahmen. Sichere Produktion hat konzernweit nach wie vor höchste Priorität, und wir konzentrieren uns weiterhin darauf, unsere sichere Produktionsleistung in allen unseren Betrieben aufrechtzuerhalten und zu verbessern.

Der Streik der Association of Mineworkers and Construction Union (AMCU), der am 21. November 2018 bei den SA-Goldoperationen begann, setzte sich im gesamten ersten Quartal 2019 fort und endete nach fast fünf Monaten am 17. April 2019. Die operativen und finanziellen Auswirkungen dieses verlängerten Streiks bei den Goldgeschäften der SA wurden durch eine weitere solide operative Leistung der PGM-Geschäfte der SA gemildert, die durch deutlich höhere Palladium- und Rhodumpreise verstärkt wurde, die zusammen mit einer 17%igen Abwertung des durchschnittlichen Rand-Dollarkurses das Ergebnis und den Cashflow sowohl der PGM-Geschäfte der SA als auch der US-Geschäfte erhöhten. Ein langsamer als erwartet beginnender Jahresbeginn im US-PGM-Untertagebetrieb und vorübergehende Flexibilitätseinschränkungen führten zu einer unter den Erwartungen liegenden Produktionsmenge, was zu erhöhten Stückkosten in diesem Berichtszeitraum führte. Die Inbetriebnahme des zweiten Elektroofens (EF2) ermöglichte eine Erhöhung der Recycling-Verarbeitungsmengen und eine Reduzierung der Metallbestände, was zu höheren Absatzmengen führte.

Die durchschnittlichen Rohstoffpreise pro Einheit waren im ersten Quartal 2019 im Vergleich zum ersten Quartal 2018 in allen Bereichen der Gruppe höher. Der Anstieg des durchschnittlichen 2E PGM-Korbpreises um 27% auf 1.305 USD/oz im ersten Quartal 2019 führte dazu, dass das bereinigte EBITDA aus dem PGM-Geschäft in den USA um 33% auf 105 Mio. USD stieg. In randbezogener Hinsicht belief sich dieser Wert auf 1.466 Mio. R1, was einem Anstieg von 56% gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Die Ausrichtung der SA PGM-Aktivitäten auf den höheren PGM-Korb-Preis war ebenfalls offensichtlich, wobei der um 33% höhere durchschnittliche 4E-Korb-Preis von R17.104/oz das Ergebnis und den Cashflow deutlich steigerte. Das ausgewiesene bereinigte EBITDA der SA PGM-Aktivitäten in Höhe von 353 Mio. R lag 38% über dem Wert des ersten Quartals 2018. Dieses Ergebnis wurde trotz der Änderung der vertraglichen Abwicklungsvereinbarung mit Anglo American Platinum von einem Purchase of Concentrate (PoC) zu einer Mautabwicklungsvereinbarung erzielt (näheres dazu im Abschnitt Betrieb unten). Aus bilanzieller Sicht führte diese Vertragsänderung zu einer Null-Umsatzrealisierung der 4E-Produktion aus dem Rustenburger Betrieb. Der Cashflow aufgrund der Vertragsänderung wurde nicht beeinflusst, und auf normalisierter Basis hätte das bereinigte Pro-forma-EBITDA (einschließlich Rustenburg) R1.108 Mio. (79 Mio. USD) betragen, was einer Steigerung von 330% gegenüber dem ersten Quartal 2018 entspricht. Das zurechenbare bereinigte EBITDA von Mimosa in Höhe von rund R198 Millionen (14 Millionen USD), das im ersten Quartal 2019 erwirtschaftet wurde, wird im Eigenkapital erfasst und ebenfalls vom bereinigten EBITDA des Konzerns ausgeschlossen.

Das kombinierte bereinigte EBITDA aus dem PGM-Geschäft (USA und SA) von R1.819 Mio. (USD 130 Mio.) für das erste Quartal 2019 glich den bereinigten EBITDA-Verlust aus dem SA-Gold-Geschäft von R1.661 Mio. aufgrund der Streikaktionen mehr als aus, was zu einem bereinigten EBITDA des Konzerns von R176 Mio. für das erste Quartal 2019 führte. Einschließlich des aufgeschobenen bereinigten EBITDA aus dem Rustenburger Geschäft wäre das normalisierte bereinigte EBITDA aus dem kombinierten PGM-Geschäft um 131% auf R2.574 Mio. (USD 184 Mio.) gestiegen, während das normalisierte bereinigte EBITDA des Konzerns auf R931 Mio. (USD 66 Mio.) gestiegen wäre. Wir konzentrieren uns weiterhin darauf, die Konzernbilanz mit Nettoverschuldung auf das bereinigte EBITDA am Ende des ersten Quartals 2019 von 3,00x zu reduzieren und lagen damit unter der 3,5-fachen Covenant-Grenze des Konzerns für 2019. Nach der 5%igen Platzierung von rund R1.700 Mio. (120 Mio. USD) und der am 10. und 11. April 2019 angekündigten Gold-Vorauszahlung von rund R1.750 Mio. (125 Mio. USD) würde die Pro-forma-Nettoverschuldung zum bereinigten EBITDA rund 2,54x betragen.

Während sich die Streikaktion und der allmähliche Aufbau des Streiks im zweiten Quartal 2019 weiterhin negativ auf die SA-Goldaktivitäten auswirken werden, wird erwartet, dass die Stückzahlen sowohl für die Gold- als auch für die PGM-Aktivitäten die der Vergleichsperiode 2018 übertreffen werden und im Laufe des Jahres mit einem weiteren

Abbau der Verschuldung gerechnet.

Arbeitsbeziehungen

SA Goldgeschäft

Am 17. April 2019 wurde der fünfmonatige Streik, der von AMCU am 21. November 2018 in unserem Goldgeschäft in SA ausgerufen wurde, beschlossen. Unsere laufenden Versuche, den Streik sowohl mit rechtlichen Mitteln als auch durch das kontinuierliche Engagement bei der AMCU zu beenden, wurden durch die anhaltenden rechtlichen Herausforderungen und die erhebliche Einschüchterung und Gewalt bei den Operationen und in den umliegenden Gemeinden vereitelt. Trotz dieser lästigen Aktionen blieben wir entschlossen und entschlossen, den Tarifvertrag einzuhalten, den wir mit der National Union of Mineworkers (NUM), Solidarity und UASA in Bezug auf Löhne und Arbeitsbedingungen für den Zeitraum vom 1. Juli 2018 bis 30. Juni 2021 abgeschlossen hatten. Es war daher erfreulich, den Streik letztendlich in einer nachhaltigen Weise zu lösen, die unsere Werte und andere Interessengruppen nicht untergräbt.

Gemäß der mit der AMCU getroffenen Vereinbarung unterliegen ihre Mitglieder den gleichen Bedingungen wie der ursprüngliche Tarifvertrag, der am 15. November 2018 mit den anderen drei Gewerkschaften abgeschlossen wurde. Darüber hinaus verpflichtete sich die Gewerkschaft, innerhalb von 30 Tagen einen Friedenspakt mit dem Unternehmen und den anderen Gewerkschaften abzuschließen und sich künftig konstruktiv im gesamten südafrikanischen Segment zu engagieren. .

In Anbetracht der Schwierigkeiten, mit denen die Mitarbeiter während des Streiks konfrontiert waren, hat sich die Gruppe auf eine ex-gratia 'return to work' Zahlung von R4.000 für alle Mitarbeiter (nicht nur AMCU-Mitglieder) im Goldgeschäft von SA geeinigt. Darüber hinaus hat die Gesellschaft den AMCU-Mitgliedern einen Barkredit bis zu einem Höchstbetrag von R5.000 angeboten, der über einen Zeitraum von 12 Monaten zurückzuzahlen ist. Die Schuldenkonsolidierung und -beratung im Rahmen des bestehenden Programms "Care for iMali" wird ebenfalls frei verfügbar sein. Darüber hinaus verzichtete das Unternehmen auf die Geltendmachung von Kosten, die während des Streiks für die Mitarbeiter entstanden sind, einschließlich der Beiträge an medizinische Hilfe und Pensions-/Versorgungskassen, Unterkunft und Verpflegung.

SA PGM-Operationen

Die Tarifverhandlungen im PGM-Sektor werden in den nächsten Monaten im Werk Rustenburg beginnen, wobei der dreijährige Kroondal-Tarifvertrag erst im Juli 2020 zur Erneuerung ansteht.

US PGM Betriebe

Die Tarifverhandlungen mit der United Steelworkers Union im Bergwerk Stillwater und im Hüttenwerk Columbus wurden im April 2019 erfolgreich abgeschlossen. Die neue Fünfjahresvereinbarung hat ähnliche Bedingungen wie die vorherige Vereinbarung mit geringfügigen Änderungen und erhöht die Löhne im Wesentlichen in Übereinstimmung mit anderen Industrie- und Bergbaubetrieben. Der im Dezember 2015 vereinbarte Vierjahresvertrag für die East Boulder Mine bleibt bis Dezember 2020 gültig.

SICHERE PRODUKTION

Es ist äußerst erfreulich festzustellen, dass es seit August 2018 keine Todesfälle bei den Goldbetrieben in SA gegeben hat, wobei am 8. April 2019 ein wichtiger Meilenstein von vier Millionen todesfreien Schichten erreicht wurde. Dies ist ein Rekord für diese Operationen.

Ein sicherer Aufbau auf ein normalisiertes Produktionsniveau nach dem verlängerten Streik wird im zweiten Quartal 2019 das Hauptaugenmerk der SA-Goldaktivitäten sein. Um sicherzustellen, dass die Arbeitsplätze, von denen viele seit fast fünf Monaten stillgelegt sind, sicher und förderlich für den Bergbau und die Wiedereingliederung der Teams sind, ist ein maßvoller und schrittweiser Ansatz erforderlich, wobei normalisierte Produktionsraten voraussichtlich im dritten

Quartal 2019 erreicht werden.

Die berichtspflichtige Gesamtverletzungshäufigkeitsrate (TRIFR) (gemessen pro Million Stunden) für das PGM-Geschäft in den USA von 16,0 für Q1 2019 verbesserte sich gegenüber 17,8 für Q1 2018. Es gab eine deutliche Verbesserung der Sicherheitsleistung im Quartal, die mit 60% der meldepflichtigen Verletzungen im Januar 2019 schlecht begann.

Ein Bodeneinbruch bei den SA PGM-Operationen am 20. März 2019 forderte tragischerweise das Leben von Madodana Manzenze, einer Gesteinsbohrerin am Schacht Thembelani in Rustenburg. Der Vorstand und die Geschäftsführung von Sibanye-Stillwater sprechen der Familie und den Freunden von Herrn Manzenze ihr aufrichtiges Beileid aus. Vor diesem Vorfall erreichten die SA PGM-Betriebe über einen Zeitraum von sechs Monaten 4,4 Millionen todesfreie Schichten.

BETRIEBSPRÜFUNG

US PGM Betriebe

Die PGM-Produktion aus dem Untertagebetrieb von 130.899 2Eoz für das erste Quartal 2019 lag 12% unter dem Vergleichszeitraum 2018, was vor allem auf Flexibilitätseinschränkungen aufgrund von Sequenzierungsproblemen sowohl in den Stillwater- als auch in den East Boulder-Minen zurückzuführen ist. Dies schränkte den Zugang zu höherwertigen Produktionsstopps vorübergehend ein. Während die Gesamtbetriebskosten und Investitionen im Rahmen der Erwartungen lagen, führte die niedrigere Produktion zu erhöhten All-in-Supportkosten (AISC) pro Einheit für das Quartal. Es wird erwartet, dass die Produktion über den Rest des Jahres ansteigen wird und die jährliche Produktions- und Kostenprognose unverändert bleibt. Nach der Wiederinbetriebnahme von EF2 im Februar 2019 steigerte der Columbus Metallurgical Complex den Durchsatz von abgebauten und recycelten Materialien, was zu einem Rekord-Durchsatz für das Quartal führte. Während des Zeitraums fütterte der Recyclingbetrieb durchschnittlich 25,6 Tonnen Material pro Tag (tpd), was eine Reduzierung des Metallbestands um ca. 32.000oz im Quartal ermöglichte.

Steueränderungen

Die PGM-Aktivitäten in den USA haben im ersten Quartal 2019 ihre Raffinations- und bestimmte Verkaufsvereinbarungen neu verhandelt, was zu einer Umkehrung der im Dezember 2018 erfassten latenten Steuerbelastung des Konzerns in Höhe von R1.545 Mio. (US\$108 Mio.) führte. Der effektive kombinierte Bundessteuersatz 2019 für das US-Geschäft/Segment wird voraussichtlich zwischen 5 und 10% liegen. Die Änderung der Steuer ist das Ergebnis eines Verkaufswechsels in eine andere Steuerhoheit.

SA PGM-Operationen

Die finanziellen Auswirkungen des ab dem 1. Januar 2019 wirksamen Übergangs von einem PoC zu einem Mautabkommen mit Anglo American Platinum wurden im Betriebs- und Finanzergebnis für das erste Halbjahr und den 31. Dezember 2018, das am 21. Februar 2019 veröffentlicht wurde, ausführlich erläutert.

Im Rahmen der Mautregelung zahlt Sibanye-Stillwater eine vereinbarte Mautgebühr an Anglo American Platinum, um Konzentrat aus dem Rustenburger Betrieb zu schmelzen und zu veredeln, behält aber das Eigentum an dem produzierten Edelmetall. Aus Sicht der Finanzberichterstattung wird Sibanye-Stillwater das gesamte rückgewonnene Metall zum vollen durchschnittlichen 4E PGM-Korbpreis erhalten und erfassen, sobald es verkauft wurde, und keinen Rabatt mehr auf seine Einnahmen darstellen, obwohl die Kosten und Stückkosten höher sein werden als im Rahmen der PoC-Vereinbarung, was die zusätzlichen Mautkosten widerspiegelt.

Zum aktuellen Spotpreis von 4E PGM Basket sind die finanziellen Nettoauswirkungen dieser Vertragsänderung positiv, da die gestiegenen Einnahmen die zusätzlichen Mautkosten mehr als ausgleichen und somit sowohl wirtschaftlich als auch strategisch von Vorteil sind. Die Änderung der Vereinbarung führt jedoch zu einer Verzögerung bei der Erfassung von 4E PGM-Umsätzen, da der Verkaufspunkt bis zum Ende der Verarbeitungspipeline verlängert wird, was dazu führte, dass im ersten Quartal 2019 (wie in der Einführung erläutert) kein 4E PGM-Umsatz oder bereinigtes EBITDA aus dem Rustenburger Geschäft erfasst wurde.

Die zurechenbare 4E PGM-Produktion aus den SA PGM-Operationen (einschließlich Mimose) von 263.508 4Eoz und AISC (ohne Mimose) von R12.741/4Eoz (909/4Eoz) entspricht den jährlichen Prognosen. Die Produktionsprognose für 2019 war im Vergleich zu 2018 niedriger, was auf eine Verringerung der Verarbeitung von minderwertigem Oberflächenmaterial zurückzuführen ist, was im Rahmen der Mautregelung unwirtschaftlich ist. Um die Margen durch das Management von Mautkosten und -erlösen weiter zu optimieren, wurde in Rustenburg eine überarbeitete Massenauszugsstrategie implementiert, um das Volumen des zur Verarbeitung gelieferten untertägigen Konzentrats zu reduzieren (was zu einem leichten Rückgang der Rückgewinnung führt), wobei auch die Verarbeitung von minderwertigem Oberflächenmaterial deutlich reduziert wurde. Kroondal setzte seine starke Leistung fort, mit einer leicht höheren Produktion und einem Anstieg der AISC um 4% auf R10.916/4Eoz, was auf eine reale Senkung der Stückkosten zurückzuführen ist.

Der Chromabsatz im ersten Quartal 2019 lag mit 199.343 Tonnen deutlich über dem Wert von 94.140 Tonnen im ersten Quartal 2018, was auf eine höhere Verfügbarkeit von Frachtschiffen im Vergleich zu Anfang 2018 zurückzuführen ist. Der Chromumsatz von 304 Mio. R für das erste Quartal 2019 war daher trotz niedrigerer Chrompreise im ersten Quartal 2019 höher als der Chromumsatz von 117 Mio. R für das erste Quartal 2018.

SA Goldgeschäft

Die gesamte Goldproduktion der SA-Goldoperationen im ersten Quartal 2019 von 4.456 kg (143.278oz), einschließlich 1.130 kg (36.330oz) der Produktion von DRDGOLD. Die Produktion der SA-Goldaktivitäten, ohne DRDGOLD, ging im ersten Quartal 2019 im Vergleich zum ersten Quartal 2018 um 63% auf 3.326 kg (106.948oz) zurück, was die Auswirkungen der Arbeitskampfmaßnahmen der AMCU widerspiegelt.

Die Umsetzung von Streikminderungsplänen bei den Goldbetrieben in SA und das "No Work No Pay Prinzip" führten zu einer signifikanten Senkung der operativen Kosten in absoluten Zahlen im Quartal. Die Stückkosten wurden jedoch durch die geringeren Produktionsvolumina negativ beeinflusst, was dazu führte, dass der AISC (ohne DRDGOLD) von R1.002.350/kg (US\$2.225/oz) bei normalisierter Produktion mit rund R550.000/kg deutlich über den erwarteten ASIC lag.

Streikende Mitarbeiter begannen ab dem 24. April 2019, nach Abschluss der fünfmonatigen Arbeitskampfmaßnahmen der AMCU am 17. April 2019, über die Arbeit im Goldgeschäft der SA zu berichten. Infolge des längeren Zeitraums, in dem große Teile der SA-Goldaktivitäten während des Streiks ruhen mussten, und um die Sicherheit der Mitarbeiter zu gewährleisten, wird der Produktionsaufbau gemessen und schrittweise durchgeführt, wobei normalisierte Produktionsraten erst im dritten Quartal 2019 erwartet werden. Eine vollständige Überprüfung aller Arbeitsplätze ist derzeit im Gange, und nach einer eventuell notwendigen Neuplanung wird dem Markt eine Produktionsanleitung zur Verfügung gestellt.

189 Konsultationen

Am 14. Februar 2019 wurden die relevanten Interessengruppen über die mögliche Umstrukturierung der Goldgeschäfte der SA im Sinne von Abschnitt 189A (Abschnitt 189A) des Labour Relations Act, 66 von 1995 (LRA und damit verbundene Dienstleistungen) (S189) informiert.

Trotz eines Versuchs der AMCU, den S189-Prozess zu verbieten, wurden die Konsultationen fortgesetzt, und es wird erwartet, dass der Prozess Mitte Mai 2019 abgeschlossen wird. Abhängig vom Ergebnis des S189-Prozesses können etwa 5.870 Mitarbeiter und 800 Auftragnehmer direkt betroffen sein. Die Ergebnisse des S189-Konsultationsprozesses werden nach Abschluss allen Beteiligten mitgeteilt.

UNTERNEHMERISCHES HANDELN

Die geplante Lonmin-Akquisition

Am 25. April 2019 wurde bekannt gegeben, dass sich die Vorstände von Sibanye-Stillwater und Lonmin auf die

Bedingungen eines von Sibanye-Stillwater zu unterzeichnenden erhöhten empfohlenen Aktienangebots für das gesamte ausgegebene und auszugebende Stammkapital von Lonmin geeinigt haben (das erhöhte Angebot). Im Rahmen des erhöhten Angebots haben die Lonmin-Aktionäre das Recht, eine neue Sibanye-Stillwater-Aktie für jede von ihnen gehaltene Lonmin-Aktie zu erhalten (das geänderte Umtauschverhältnis), was zusätzlichen 0,033 neuen Sibanye-Stillwater-Aktien pro gehaltener Lonmin-Aktie entspricht, bezogen auf das Umtauschverhältnis von 0,967 neuen Sibanye-Stillwater-Aktien für jede gehaltene Lonmin-Aktie, wie am 14. Dezember 2017 angekündigt. Das erhöhte Angebot für Lonmin spiegelt die jüngste Erholung des PGM-Preisumfelds wider, während Lonmin weiterhin finanziell eingeschränkt ist und nicht in der Lage ist, die erheblichen Investitionen zu finanzieren, die zur Aufrechterhaltung seines Geschäfts und der damit verbundenen Beschäftigung erforderlich sind. Das erhöhte Angebot soll im Rahmen eines britischen Vergleichsplans (Scheme) durchgeführt werden und unterliegt weiterhin einer Reihe von Bedingungen, einschließlich der entsprechenden Genehmigungen von Lonmin-Aktionären und Sibanye-Stillwater-Aktionären sowie des High Court of Justice of England & Wales.

Am 25. April teilte Sibanye-Stillwater mit, dass ein Rundschreiben (Circular), das unter anderem einen ordentlichen Beschluss über die Ausgabe und Zuteilung von Aktien als Gegenleistung für das Erhöhte Angebot (Ordentlicher Beschluss), eine Einberufung der Hauptversammlung (General Meeting) und eine Form der Vollmacht enthält, den Sibanye-Stillwater-Aktionären zugestellt wurde.

Das Rundschreiben ist vorbehaltlich bestimmter Einschränkungen für Personen in bestimmten Rechtsordnungen auf der Website von Sibanye-Stillwater unter www.sibanyestillwater.com/investors/transactions/lonmin (<http://www.sibanyestillwater.com/investors/transactions/lonmin>). verfügbar.

Das Ergebnis des Berufungsgerichts von Südafrika, das am 2. April 2019 verhandelt wurde, wird voraussichtlich zu gegebener Zeit vorgelegt.

Die Hauptversammlung findet am Dienstag, den 28. Mai 2019, um 08:30 Uhr (südafrikanische Zeit), unmittelbar vor der Jahreshauptversammlung von Sibanye-Stillwater, in der Sibanye-Stillwater Academy, Rietkloof 349, Glenharvie, 1786, Südafrika, statt, um den im Rundschreiben enthaltenen ordentlichen Beschluss zu prüfen und, falls erforderlich, mit oder ohne Änderung zu verabschieden. Sibanye-Stillwater stellt auch fest, dass ein Rundschreiben im Zusammenhang mit dem erhöhten Angebot und dem Schema (das Lonmin Scheme Circular) von Lonmin am 25. April 2019 veröffentlicht wurde und vorbehaltlich bestimmter Einschränkungen für Personen in bestimmten eingeschränkten Gerichtsbarkeiten auf der Lonmin-Website unter www.lonmin.com/investors/sibanyestillwater-offer (<http://www.lonmin.com/investors/sibanyestillwater-offer>) und auf der Website von Sibanye-Stillwater unter der oben genannten Adresse verfügbar ist.

Aktienplatzierung und Gold-Vorauszahlung

Am 9. April 2019 gab die Gruppe bekannt, dass sie Eigenkapital durch eine nicht vorbeugende Barplatzierung neuer Sibanye-Stillwater-Aktien im Rahmen eines beschleunigten Bookbuilding-Verfahrens mit neuen und bestehenden institutionellen Investoren aufnehmen wird. Am 15. April 2019 gab Sibanye-Stillwater bekannt, dass insgesamt 108.932.356 neue Stammaktien ohne Nennwert, was etwa 5% des damals ausgegebenen Stammkapitals von Sibanye-Stillwater entspricht, bei neuen und bestehenden institutionellen Investoren platziert wurden. Die Bareinlage wurde zu einem Preis von R15,50 pro Aktie abgeschlossen, um einen Bruttoerlös von rund ZAR1.700 Mio. (US\$120 Mio.) zu erzielen. Die neuen Aktien wurden am 15. April 2019 zur Notierung im Main Board der Johannesburger Börse zugelassen. Am 11. April 2019 wurde ferner bekannt gegeben, dass 125 Millionen US-Dollar (ca. R1.750 Millionen Euro) durch eine Forward-Gold-Verkaufsvereinbarung (Gold-Vorauszahlung) aufgenommen wurden, bei der im vierten Quartal 2019 105.906 US-Dollar (3.294 kg) Gold geliefert würden, vorbehaltlich eines Mindestpreises von 1.200 US-Dollar und eines Höchstpreises von 1.323 US-Dollar.

Die Eigenkapitalbeschaffung und die Goldvorauszahlung haben die Flexibilität der Konzernbilanz und die Liquiditätsposition deutlich verbessert und dem Unternehmen rund R10 Milliarden (700 Millionen US-Dollar) an nicht in Anspruch genommenen verfügbaren Fazilitäten zur Verfügung gestellt.

AUSBLICK

Die Produktionsprognose für 2E-PGM aus dem US-PGM-Geschäft für 2019 von 645.000oz bis 675.000oz und die AISC-

Prognose von 690/2Eoz bis 730/2Eoz bleibt unverändert. Die Gesamtinvestitionen für das Jahr werden auf 235 bis 245 Mio. USD für das Jahr geschätzt. Etwa die Hälfte dieser erwarteten Ausgaben entfällt auf Wachstumskapital, einschließlich der Ausgaben für das Fill the mill-Projekt.

Die 4E PGM-Produktion aus den SA PGM-Betrieben für 2019 liegt unverändert zwischen 1.000.000oz und 1.100.000oz mit AISC zwischen R12.500/4Eoz und R13.200/4Eoz (US\$922/4Eoz und US\$974/4Eoz), was den Übergang zur Mautverarbeitungsvereinbarung widerspiegelt. Die Investitionsausgaben werden auf R1.400 Mio. (103 Mio. USD) geschätzt, wovon rund R230 Mio. (17 Mio. USD) auf Projektkapital entfallen. Die Dollar-Kosten basieren auf einem durchschnittlichen Wechselkurs von R13,55/US\$.

Eine Anleitung für die Goldbetriebe der SA wird gegeben, sobald wir genügend Klarheit über den Produktionsaufbau haben.

Die Edelmetallpreise sind nach wie vor deutlich gestiegen, und bei den aktuellen Spotpreisen wird bis zum Jahresende ein weiterer Abbau der Verschuldung in Richtung eines erwarteten Ziels von 1,8x Nettoverschuldung bis zum bereinigten EBITDA erwartet.

NEAL FRONEMAN

VORSTANDSVORSITZENDER

KENNZAHLEN UND KOSTENVERGLEICHE FÜR DIE QUARTALE ZUM 31. MÄRZ 2019, 31. DEZEMBER 2018 UND 31. MÄRZ 2018
SA und US PGM Betriebe

GRUPSA-BETRIEBE US-O
PE PERA
TION
EN

GesaGesamt SA KrooPlatRustenbMimoGesa
mtza PGM ndal Milurg se mt
hl e US
der PGM
SA- Stil
und l wat
US- er
PGM-
Akti
vitä
ten

Zurechenbar GesUntOberZureOberUntOberZureUnte
amtergflächchenfläcergflächchenrird
runhe bar he runhe bar isch
d d 1

Produktion
Tonnen 000't Mär 6,0 5, 2, 2,8 877 1,8 1, 1,0 339 322
gefräst/beh 2047 72588342 20 66722
andelt 19

Dez 7,0 6, 3, 3,4 1,0 2,0 1, 1,4 353 362

2001 63914792 30 77 76415
18

Mär 6,1 5, 2, 2,9 874 1,6 1, 1,2 338 325
2028 80389013 78 67835
18

Anlagenkopfg/t Mär 2.6 2. 3. 0.8 2.4 0.7 3. 1.2 3.5 13.
orte 207 05 19 9 8 2 49 1 6 76
19

Dez 2.6 2. 3. 0.9 2.5 0.6 3. 1.2 3.5 14.
208 02 26 0 3 5 62 7 9 81
18

Mär 2.8 2. 3. 0.8 2.4 0.5 3. 1.3 3.5 15.
200 09 30 9 7 8 68 1 6 52
18

Anlagenrückg% Mär 75. 69 82 22. 82. 11. 84 34. 75. 91.
erwinung 2093 .82.8364 89 65 .3224 53 80
19

Dez 76. 69 83 24. 83. 11. 85 34. 77. 91.
2038 .92.9138 24 53 .5005 27 89
18

Mär 78. 73 84 31. 81. 11. 87 43. 78. 91.
2074 .51.9441 92 94 .3209 15 38
18

Ertrag g/t Mär 2.0 1. 2. 0.2 2.0 0.0 2. 0.4 2.6 12.
203 43 64 0 5 8 95 1 9 64
19

Dez 2.0 1. 2. 0.2 2.1 0.0 3. 0.4 2.7 13.
205 41 73 2 0 8 09 3 7 70
18

Mär 2.2 1. 2. 0.2 2.0 0.0 3. 0.5 2.7 14.
201 53 80 8 2 7 21 6 7 22
18

PGM-Produkti4Eoz - Mär 394 26 24 18, 57, 4,8 15 13, 29, 130
on2 2Eoz - 20,4073,55,0467 823 78 7,9589 294 ,899
2Eoz 19 08 41 24

Dez 460 30 27 24, 69, 5,0 17 19, 31, 159
20,7501,26,5690 666 09 5,4681 451 ,471
18 79 90 73

Mär 434 28 26 26, 56, 3,7 17 22, 30, 148
20,7436,10,0125 764 23 3,1402 129 ,549
18 94 69 76

PGM verkauft4Eoz - Mär 219 91 87 4,8 57, 4,8 - - 29, 127
2Eoz - 20,449,99,1178 823 78 294 ,454
2Eoz 19 5 7

Dez 516 30 27 24, 69, 5,0 17 19, 31, 215
20,2791,26,5690 666 09 5,4681 451 ,000
18 79 90 73

Mär 420 28 26 26, 56, 3,7 17 22, 30, 134
20,8566,10,0125 764 23 3,1402 129 ,662
18 94 69 76

Preise und
Kosten3

DurchschnittR/4Eoz - Mär 17, 17 16 14, 17, 16, 16 14, 16, 18,
licher R/2Eoz - 20281 ,10,87943 182 182 ,76498 453 283
PGM-Korb-Pr R/2Eoz 19 4 4 1
eis4

Dez 15, 15 15 14, 15, 14, 15 14, 15, 15,
20415 ,42,53348 901 440 ,39324 053 394
18 7 6 1

Mär 12, 12 12 12, 12, 12, 12 12, 12, 12,
20637 ,83,87643 955 962 ,83590 655 289
18 9 1 0

US\$/4Eoz Mär 1,2 1, 1, 1,0 1,2 1,1 1, 1,0 1,1 1,3
- 2034 22120467 26 55 19635 74 05
US\$/2Eoz 19
-
US\$/2Eoz

Dez 1,0 1, 1, 1,0 1,1 1,0 1, 1,0 1,0 1,0
2077 07808603 11 09 07601 52 76
18

Mär 1,0 1, 1, 1,0 1,0 1,0 1, 1,0 1,0 1,0
2058 07307657 83 83 07353 58 27
18

BetriebskostR/t Mär 777 58 1, 119 748 26 1, 284 978 4,0
en5 20 0 095 278 80
19

Dez 753 48 99 72 717 22 1, 144 927 3,4
20 4 8 163 43
18

Mär 626 50 99 72 714 18 1, 145 769 2,7
20 2 4 140 08
18

US\$/t Mär 55 41 78 8 53 2 91 20 70 291
20
19

Dez 53 34 70 5 50 2 81 10 65 241
20
18

Mär 52 42 83 6 60 2 95 12 64 226
20
18

R/4Eoz - Mär 12, 13 12 18, 11, 9,7 13 21, 11, 10,
R/2Eoz - 20153 ,33,90309 335 17 ,48394 320 038
R/2Eoz 19 5 9 5

Dez 11, 11 11 10, 10, 9,2 11 10, 10, 7,8
20658 ,26,37154 595 63 ,68381 410 16
18 5 7 7

Mär 6,7 10 11 7,9 10, 8,1 11 7,9 8,6 5,9
2085 ,72,0396 986 65 ,0468 20 21
18 2 2 4

US\$/4Eoz Mär 867 95 92 1,3 809 694 96 1,5 808 716
- 20 2 1 07 3 27
US\$/2Eoz 19
-
US\$/2Eoz

Dez 815 78 79 710 741 647 81 726 728 546
20 7 5 7
18

Mär 567 89 92 669 919 683 92 666 721 495
20 6 2 3
18

All-in R/4Eoz - Mär 12, 12 10, 9,713,441 11, 11,
nachhaltige R/2Eoz - 20358 ,74 916 79 857 671
Kosten6 R/2Eoz 19 1

Dez 10, 10 8,9 9,411,170 10, 9,1
20058 ,57 97 23 582 80
18 6

Mär 9,3 10 10, 10,9,990 8,7 7,5
2010 ,18 477 341 06 59
18 6

US\$/4Eoz Mär 882 90 779 698959 846 833
- 20 9
US\$/2Eoz 19

-

US\$/2Eoz

Dez 703 73 629 659781 740 642

20 9

18

Mär 778 85 876 864835 728 632

20 2

18

GesamtkostenR/4Eoz - Mär 13, 12 10, 10,13,441 11, 14,

6 R/2Eoz - 20479 ,75 916 250 857 781

R/2Eoz 19 1

Dez 11, 10 8,9 10,11,170 10, 12,

20326 ,59 97 501 582 560

18 6

Mär 10, 10 10, 10,9,990 8,7 9,6

20152 ,18 477 341 06 95

18 6

US\$/4Eoz Mär 962 91 779 732959 846 1,0

- 20 0 54

US\$/2Eoz 19

-

US\$/2Eoz

Dez 792 74 629 734781 740 878

20 1

18

Mär 849 85 876 864835 728 811

20 2

18

Investitione

n in

Sachanlagen

Entwicklung Rm Mär 432 12 - - 120.6 - 312

der 20.9 0.6 .3

Erzreserven 19

Dez 425 11 - - 119,9 - 306

20.9 9.9 .0

18

Mär 327 11 - - 110.4 - 217

20.8 0.4 .4

18

Kapitalerhal Mär 85. 56 25. 3.527.3 72. 29.

tung 200 .0 2 5 0
19

Dez 283 21 59. 3.4156.3 56. 64.
20.5 9.3 6 0 2
18

Mär 98. 77 20. 10.46.0 72. 21.
206 .1 9 2 3 5
18

Unternehmen Mär 409 2. - 2.3- - 407
und 20.4 3 .1
Projekte7 19

Dez 544 5. - 5.4- - 539
20.4 4 .0
18

Mär 335 - - - - - 335
20.9 .9
18

GesamtinvestRm Mär 927 17 25. 5.8147.9 72. 748
itionen 20.3 8.9 2 5 .4
19

Dez 1,2 34 59. 8.8276.2 56. 909
2053.84.6 6 0 .2
18

Mär 762 18 20. 10.156.3 72. 574
20.2 7.4 9 2 3 .8
18

Mio. US\$ Mär 66. 12 1.8 0.410.6 5.2 53.
202 .8 4
19

Dez 87. 24 4.2 0.619.3 3.9 63.
206 .1 6
18

Mär 64. 16 2.0 1.013.0 6.0 48.
200 .0 0
18

Die Durchschnittskurse für die Quartale zum 31. März 2019, 31. Dezember 2018 und 31. März 2018 lagen bei R14,01/US, R14,31/US\$ bzw. R11,96/US\$.

Zahlen dürfen nicht addiert werden, da sie unabhängig gerundet sind.

1 Die Untertageproduktion der US-PGM-Aktivitäten wird in metrische Tonnen umgerechnet und die Leistung in SA rand umgerechnet. Zusätzlich zur untertägigen Produktion des US-PGM-Betriebs behandelt der Betrieb verschiedene Recyclingmaterialien, die von den untertägigen Statistiken ausgeschlossen sind und in der folgenden Tabelle aufgeführt sind.

2 Produktion pro Produkt - siehe Preisaufteilung in der folgenden Tabelle

3 Die Benchmarks für die Stückkosten des Konzerns und der gesamten SA PGM-Aktivitäten schließen das Finanzergebnis von Mimosa, das im Eigenkapital erfasst ist, aus und sind von den Umsatzerlösen und den Umsatzkosten ausgenommen.

4 Der durchschnittliche PGM-Basket-Preis ist der PGM-Umsatz pro 4E/2E Unze, vor dem Kauf einer Konzentratanpassung.

5 Die Betriebskosten sind die durchschnittlichen Produktionskosten und die Betriebskosten pro Tonne werden berechnet, indem die Herstellungskosten vor Abschreibungen und Bestandsveränderungen in einer Periode durch die in derselben Periode gefrästen/behandelten Tonnen dividiert werden, und die Betriebskosten pro Unze und Kilogramm werden berechnet, indem die Herstellungskosten vor Abschreibungen und Bestandsveränderungen in einer Periode durch die im selben Zeitraum produzierten PGM dividiert werden.

6 Die Gesamtkosten enthalten keine Ertragsteuern, Kosten im Zusammenhang mit Fusions- und Übernahmetätigkeiten, Betriebskapital, Wertminderungen, Finanzierungskosten, einmalige Abfindungszahlungen und Posten, die zur Normalisierung des Ergebnisses erforderlich sind. Die All-in-Kosten setzen sich aus den All-in-unterstützenden Kosten zusammen, d.h. den Kosten für die Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs, die in der All-in-Kostenberechnung als Zwischensumme angegeben sind, sowie den mit dem Wachstum verbundenen Unternehmens- und Großinvestitionen. All-inhaltungskosten pro Unze (und Kilogramm) und All-in-Kosten pro Unze (und Kilogramm) werden berechnet, indem die All-inhaltungskosten bzw. All-in-Kosten in einem Zeitraum durch die gesamten 4E/2E PGM, die im gleichen Zeitraum produziert wurden, dividiert werden.

Die All-in-Kosten für die Quartale zum 31. März 2019, 31. Dezember 2018 und 31. März 2018 betrugen 1.053/2Eoz, 876/2Eoz bzw. 811/2Eoz.

7 Die Ausgaben des US-Betriebs für das Quartal zum 31. März 2019 beinhalten R1,6 Mio. (0,1 Mio. USD) im Zusammenhang mit dem Marathon-Projekt, und die Quartale zum 31. Dezember 2018 und 31. März 2018 R4,2 Mio. (0,3 Mio. USD) bzw. 16,5 Mio. R (1,4 Mio. USD) im Zusammenhang mit den Projekten Altar und Marathon.

Bergbau - Prillsplit unter Ausschluss von Recyclingaktivitäten

GRUPPE SA-BETRIEBE US-OPERATIONEN

Mär Dez Mär Mär Dez Mär Mär Dez Mär

2019 2018 2018 2019 2018 2018 2019 2018 2018

4Eoz% 4Eoz% 4Eoz% 4Eoz% 4Eoz% 2Eoz% 2Eoz% 2Eoz%

z z z z z z z z

/ /2 /2

Eoz Eoz

/2 /2

2Eoz Eoz Eoz

z

/

2Eoz

z

Platin 1846% 2146% 1946% 1558% 17558% 16658% 2923% 3623% 3322%

2,5 2,0 9,6 3,1 ,97 ,44 ,46 ,08 ,18

73 55 29 09 5 0 4 0 9

Pallad 1847% 2147% 2047% 8231% 93,31% 88,31% 1077% 1277% 1178%

ium 3,6 6,5 4,2 ,23 125 909 1,4 3,3 5,3

65 16 69 1 35 91 60

Rhodium 226% 256% 246% 229% 25,9% 24,9%

m ,53 ,52 ,15 ,53 524 156

3 4 6 3

Gold 5,1% 6,1% 6,2% 5,2% 6,62% 6,62%
634 655 690 634 55 90

PGM-Pr 39100 46100 43100 26100301100286100 13100 15100 14100
rodukti4,4% 0,7% 4,7% 3,5% ,27% ,19% 0,8% 9,4% 8,5%
on 07 50 43 08 9 4 99 71 49

Ruthen 35 40 37 35 40, 37,
ium ,60 ,09 ,96 ,60 098 964
4 8 4 4

Iridiu 8, 9, 7, 8, 9,1 7,2
m 169 158 249 169 58 49

Gesamt 43 51 47 30 350 331 13 15 14
8,1 0,0 9,9 7,2 ,53 ,40 0,8 9,4 8,5
80 06 56 81 5 7 99 71 49
Recycling-Betrieb

EinheiMär Dez Mär
t 2019 2018 2018

DurchschnTonne 25.6 22.1 25.8
ittliche
Katalysa
torzufuhr
/Tag

GesamtzahTonne 2,303 2,032 2,323
l der
verarbei
teten

Gerollt Tonne 581 280 365
Gekauft Tonne 1,722 1,752 1,958
PGM 3Eoz 201,2 181,7 191,4
gespeist 89 61 04

PGM 3Eoz 183,7 110,4 155,4
verkauft 95 76 55

PGM 3Eoz 15,76 35,44 38,26
gerollt 1 1 0
zurückge
geben

SA Goldgeschäft

SA-BETRIEBE

201,025,313712 329 51 891 522 678 72 15 748 ,71
8 9

Mär 291 257 34, 91, 7,6 106 16, 59, 2,0 - 7,7
201,543,270273 083 52 ,837847 350 58 16
8

Gold kg Mär 4,3 2,1 2,2 88 3 1,4 585 554 195 6 341 1,
verkauf 20173 30 43 82 119
t 9

Dez 8,2 6,0 2,1 1,4 70 2,8 494 1,7 108 44 380 1,
20188 99 89 41 20 94 137
8

Mär 9,0 8,0 1,0 2,8 238 3,3 524 1,8 64 - 240-
20168 02 66 33 23 46
8

oz Mär 140 68, 72, 2,8 96 47, 18, 17, 6,2 193 10, 35
201,593480 113 29 647 808 811 69 963 ,97
9 7

Dez 266 196 70, 46, 2,2 90, 15, 57, 3,4 1,4 12, 36
201,464,087377 329 51 665 882 678 72 15 217 ,55
8 5

Mär 291 257 34, 91, 7,6 106 16, 59, 2,0 - 7,7
201,543,270273 083 52 ,837847 350 58 16
8

Preise
und
Kosten

Goldpreis/kgMär 588 582,418 571,505 572,630 593,372 58
s 201,040 8,1
erhalte 9 14
n

Dez 561 557,909 560,260 563,197 564,623 56
201,788 4,8
8 20

Mär 507 511,918 511,152 510,157 529,583
201,719
8

US\$/Mär 1,3 1,293 1,269 1,271 1,317 1,
oz 20106 306
9

Dez 1,2 1,213 1,218 1,224 1,228 1,
20121 228

8

Mär 1,3 1,331 1,329 1,326 1,377

20120

8

BetriebsR/t Mär 421 6,8 123 27, 1,1 6,6 176 4,3 154 159 121 10
kosten2 201 83 157 38 49 01 4

9

Dez 461 3,0 160 4,3 148 3,3 174 2,1 100 186 229 10

201 01 03 31 03 7

8

Mär 934 2,3 182 2,6 208 2,6 182 1,6 97 - 172

201 14 61 68 80

8

US\$/Mär 30 491 9 1,9 81 475 13 307 11 11 9 7

t 201 38

9

Dez 32 210 11 301 10 233 12 147 7 13 16 7

201

8

Mär 78 193 15 222 17 223 15 140 8 - 14

201

8

R/kgMär 881 1,3 480 9,0 3,0 836 477 1,3 309 450 431523

201,00901,3,66516,233,3,440,47619,1,835,000,949,00

9 21 57 33 55 9

Dez 539 558 489 842 267 460 347 493 269 177 606 55

201,451,382,033,054,143,835,688,590,444,273,1772,5

8 65

Mär 444 440 470 469 710 383 374 497 262 - 498

201,387,890,638,714,924,720,237,941,500 ,333

8

US\$/Mär 1,9 2,8 1,0 20, 6,7 1,8 1,0 2,9 688 999 959 1,

oz 20156 89 67 017 34 57 60 29 161

9

Dez 1,1 1,2 1,0 1,8 581 1,0 756 1,0 586 385 1,3 1,

20173 14 63 31 02 73 18 201

8

Mär 1,1 1,1 1,2 1,2 1,8 998 973 1,2 682 - 1,2

20155 46 24 21 48 95 96

8

All-in R/kgMär 914 9,242,85761,877 1,104,80444,669 54
nachhal 201,590 7 6 6,0
tige 9 23
Kosten3

Dez 610 989,014 526,433 537,066 406,132 56
201,883 9,2
8 17

Mär 513 565,093 447,777 557,958 560,417
201,829
8

US\$/Mär 2,0 20,520 1,691 2,453 987 1,
oz 20130 212
9

Dez 1,3 2,150 1,144 1,168 883 1,
20128 238
8

Mär 1,3 1,469 1,165 1,451 1,457
20136
8

GesamtR/kgMär 935 9,242,85762,119 1,105,34444,669 55
sten3 201,925 7 0 6,3
9 90

Dez 651 989,014 538,413 537,802 406,132 73
201,267 4,9
8 16

Mär 535 565,093 456,408 558,010 560,417
201,851
8

US\$/Mär 2,0 20,520 1,692 2,454 987 1,
oz 20178 235
9

Dez 1,4 2,150 1,171 1,169 883 1,
20116 598
8

Mär 1,3 1,469 1,187 1,451 1,457
20193
8

Investit
ionen
in
Sachanl
agen

Entwicklung Mär 28. 1.4 25.3 2.1 - -
ung der 2018
Erzrese 9
rven

Dez 432 165.7 199.1 67.2 - -
201.0
8

Mär 498 198.8 194.1 105.3 - -
201.2
8

Kapitale Mär 34. 6.5 14.4 10.6 - 3.
rhaltung 2015 0
9

Dez 218 96.6 80.4 31.8 - 9.
201.6 8
8

Mär 77. 28.2 40.2 9.5 -
2019
8

Unterneh Mär 13. - 0.5 0.4 - 11
men und 2019 .6
Projekt 9
e4

Dez 256 - 39.7 1.4 - 18
201.2 8.4
8

Mär 123 - 33.2 0.1 -
201.2
8

GesamtinRm Mär 77. 7.9 40.2 13.1 - 14
vestitio 2014 .6
nen 9

Dez 906 262.3 319.2 100.4 - 19
201.8 8.2
8

Mär 699 227.0 267.5 114.9 -
201.2
8

Mio.Mär 5.5 0.6 2.9 0.9 - 1.
US\$ 201 0

9

Dez 63. 18.3 22.3 7.0 - 13

2014 .9

8

Mär 58. 19.0 22.4 9.6 -

2015

8

Die Durchschnittskurse für die Quartale zum 31. März 2019, 31. Dezember 2018 und 31. März 2018 lagen bei R14,01/US, R14,31/US\$ bzw. R11,96/US\$.

Zahlen dürfen nicht addiert werden, da sie unabhängig gerundet sind.

1 Die Ergebnisse der SA-Goldaktivitäten für die Quartale zum 31. März 2019 und 31. Dezember 2018 beinhalten DRDGOLD. Die Goldproduktion und der Goldverkauf schließen 149 kg (4.790 oz) bzw. 131 kg (4.212 oz) aus dem Projekt Far West Gold Recoveries (FWGR) aus, das nach IFRS aktiviert wurde.

2 Die Betriebskosten sind die durchschnittlichen Produktionskosten und die Betriebskosten pro Tonne werden berechnet, indem die Herstellungskosten vor Abschreibungen und Bestandsveränderungen in einer Periode durch die im gleichen Zeitraum gefrästen/behandelten Tonnen dividiert werden, und die Betriebskosten pro Kilogramm (und Unze) werden berechnet, indem die Herstellungskosten vor Abschreibungen und Abschreibungen in einer Periode durch das im gleichen Zeitraum produzierte Gold dividiert werden.

3 All-in-Kosten beinhalten keine Ertragsteuern, Kosten im Zusammenhang mit Fusions- und Übernahmefähigkeiten, Betriebskapital, Wertminderungen, Finanzierungskosten, einmalige Abfindungszahlungen und Posten, die zur Normalisierung des Gewinns erforderlich sind. Die All-in-Kosten setzen sich aus den All-in-unterstützenden Kosten zusammen, d.h. den Kosten für die Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs, die in der All-in-Kostenberechnung als Zwischensumme angegeben sind, sowie den mit dem Wachstum verbundenen Unternehmens- und Großinvestitionen. Die All-inhaltungskosten pro Kilogramm (und Unze) und die All-in-Kosten pro Kilogramm (und Unze) werden berechnet, indem die All-inhaltungskosten bzw. All-in-Kosten in einem Zeitraum durch das gesamte im gleichen Zeitraum verkaufte Gold dividiert werden.

4 Die Ausgaben für Unternehmensprojekte für die Quartale zum 31. März 2019, 31. Dezember 2018 und 31. März 2018 betragen R1,3 Millionen (0,1 Millionen USD), R26,7 Millionen (1,9 Millionen USD) bzw. R89,8 Millionen (7,5 Millionen USD). Der Großteil dieser Ausgaben entfiel auf das Projekt Burnstone.

ENTWICKLUNGSERGEBNISSE

Die Entwicklungswerte stellen die tatsächlichen Ergebnisse der Stichprobenziehung dar, ohne Berücksichtigung von Anpassungen, die bei der Schätzung von Erzreserven erforderlich sein könnten. Alle nachstehenden Zahlen verstehen sich ohne Schachtabsenkungsmesser, die gegebenenfalls separat ausgewiesen werden.

SA

Goldgeschä

ft

Quartals 31. März 2019 31. Dezember 2018 31. März 2018

ende

Ri SchKohlenHaVIDEOR SchKohlenHaVIDEOR SchKohlenHaVIDEOR

ff warstofffupEKORDE warstofffupEKORDE warstofffupEKORDE

zesührer t R zesührer t R zesührer t R

Ri Ri Ri

ff ff ff

DriefontEi

ein nh

ei
t

Fortgesc(m 7 64 2 1,043 5 847 661,441 6 992
hritten) 64 60

Fortgesc(m 7 285 44 49 293 2 128
hrittene) 28
am
Riff

Kanalbre(c 8 48 4 36 46 35 6 56
ite m) 7 2 2

Durchsch(g 7 24.5 1 86.1 4. 30.0 8 85.8
nittswer/t .9 3. 7 .6
t) 4

(c 6 1,183 53,091 211,041 54,774
m. 84 69 4 34
g/
t)

Quartal 31. März 2019 31. Dezember 2018 31. März 2018
sende

RiKopfsKHaLiVIDEOKopfsKHaLiVIDEOKopfsKHaLiVIDE
ffteinplupbaREKORteinplupbaREKORteinplupbaREKOR
flastot noDER flastot noDER flastot noDER
er o n er o n er o n
f f f

Kloof Ei
nh
ei
t

Fortges(m 2 236 1 6 1,245 1 6 91,148
chritte) 566 ,19 ,05
n 7 1 1
5 4 5
5 8

Fortges(m 1 84 2 223 8 9 255
chritte) 304 302 31
ne am 3 1 7
Riff 0 6 3

Kanalbr(c 1 85 1 120 1 9 104
eite m) 113 131 1269
5 2 2
1 9 9

Durchsc(g 1 18.7 1 20.7 6 1 20.5
hnittsw/t 82. 81. 9.61.
ert) .7 .6 . 3
7 4 6

(c 11, 1,591 11, 2,485 1 81,2,139
m. ,43 ,52 ,3212
g/ 35 06 2 0
t) 1 9 4
4 1 4

Quartals 31. März 2019 31. Dezember 2018 31. März 2018
ende

Rif Bea Kal Bea Kal Bea Kal
f tri koe tri koe tri koe
x n-k x n-k x n-k
ran ran ran
s s s

Beatrix Ein
hei
t

Fortgesc(m) 53 3,2 38 3,9 64
hritten 6 23 09

Fortgesc(m) 42 1,0 20 1,2 21
hrittene 1 16 34
am
Riff

Kanalbre(cm 12 10 18 11 16
ite) 7 6 3 8 8

Durchsch(g/ 10 9. 4. 5. 9.
nittswert) .3 1 6 8 6
t

(cm 1,3 96 85 68 1,6
.g/ 14 6 0 8 19
t)

Quartals 31. März 2019 31. Dezember 2018 31. März 2018
ende

Rif Kim Kim Kim
f ber ber ber
ley ley ley
Re Re Re
efs efs efs

Brennstoffein
in hei
t

Fortgesch(m) 1,2
hritten 66

Fortgesch(m) 19
hrittene 3
am
Riff

Kanalbreite(cm 69
ite)

Durchsch(g/ 9.
nittswert) 2
t

(cm 63
.g/ 4
t)

SA
PGM-Operatione
n

Quartals 31. März 2019 31. Dezember 2018 31. März 2018
ende

RifKopSimBamKweK6 KopSimBamKweK6 KopSimBamKweK6
f an-unybanzi an-unybanzi an-unybanzi
enge -an enge -an enge -an
i i i

KroondalEin
hei
t

Fortgesch(m) 55 38 52 73 57 65 59 70 66 59 42 48 57 60 80
hritten 6 6 0 4 7 1 8 7 2 2 8 1 8 9 2

Fortgesch(m) 55 36 48 55 57 65 59 70 66 59 40 36 40 53 65
hrittene 6 8 4 4 7 1 8 7 2 2 9 2 2 5 7
am
Riff

Höhe (cm 23 21 20 24 24 24 21 22 24 24 23 22 21 24 24
) 8 9 9 1 0 7 9 4 0 1 6 9 7 5 6

Durchsch(g/ 2. 2. 2. 2. 2. 1. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2.
nittswert) 0 7 7 0 5 8 2 1 1 3 2 2 0 2 2

t

(cm 46 59 56 47 58 45 48 47 50 54 52 49 42 54 53
.g/9 4 3 9 7 5 6 8 1 6 0 4 9 3 6
t)

Quartals 31. März 2019 31. Dezember 2018 31. März 2018
ende

Rif BathTheChusSip BathTheChusSip BathTheChusSip
f opelmbeelexhum opelmbeelexhum opelmbeelexhum
e -laa -Le e -laa -Le e -laa -Le
ni lel ni lel ni lel
e e e

RustenbuEin
rg hei
t

Fortgesc(m) 2451,42,35 84 9432,02,611,1 3021,42,191,0
hritten 01 5 9 17 7 77 66 0 57

Fortgesc(m) 245 43 751 45 943 67 912 66 302 50 596 34
hrittene 3 5 9 8 2 0
am
Riff

Höhe (cm 221 28 288 28 216 28 285 28 209 28 288 29
) 1 9 7 2 1 6

Durchsch(g/ 1.3 2. 2.4 3. 2.8 2. 2.3 3. 2.7 2. 2.1 3.
nittswert) 4 0 4 1 1 1
t

(cm 293 67 704 87 596 69 647 87 559 58 614 93
.g/ 6 9 2 2 2 2
t)

US PGM Betriebe

Quarta 31. März 2019 31. Dezember 2018 31. März 2018
lsende

Rif Sti StiEast StiEast

Portrait

Sibanye ist der größte eigenständige Goldproduzent Südafrikas und einer der 10 größten Goldproduzenten weltweit.

News-ID: 1048166 • Views: 352 (Stand: 27.09.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1048166/Sibanye-Operatives-Update-Quartal-zum-31-Maerz-2019.html>